

SuedOstLink+

Vorhaben Nr. 5a gemäß BBPlG: „Höchstspannungsleitung Klein Rogahn/Stralendorf/Warsow/Holthusen/Schossin – Isar“, nördlicher Bestandteil: Klein Rogahn/Stralendorf/Warsow/Holthusen/Schossin – Landkreis Börde

Abschnitt F

Bundesfachplanung gemäß § 8 NABEG

Unterlage 01:

Erläuterungsbericht

Anhang 1 Glossar und Abkürzungsverzeichnis

Informationen zum Dokument

Vorhabenträger	50Hertz Transmission GmbH Heidestraße 2 10557 Berlin Deutschland T +49 (0)30 5150-0 F +49 (0)30 5150-4477 info@50hertz.com www.50hertz.com
Ansprechpartner*in	Teilprojektleiter*in Roman Keil T +49 (0)30 5150-2102 F +49 (0)30 5150-4477 Roman.Keil@50hertz.com
Ansprechpartner*in	Fachprojektleiter*in Maximilian Steinke T +49 (0)30 5150-4883 F +49 (0)30 5150-4477 Maximilian.Steinke@50hertz.com
Erstellt durch/ unter Mitwirkung von:	ARGE Umwelt Erdkabel c/o Froelich & Sporbeck GmbH & Co. KG Tuchmacherstraße 47 14482 Potsdam T +49 (0)331 – 70179 0 potsdam@fsumwelt.de www.froelich-sporbeck.de
Genehmigungsbehörde	Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen Zulassungsreferat 803 Im Tulpenfeld 4 53113 Bonn

Inhalt

1	Abkürzungsverzeichnis und Glossar.....	4
---	--	---

1 Abkürzungsverzeichnis und Glossar

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
50Hertz	50Hertz Transmission GmbH
26.BImSchV	26. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissions-schutzgesetzes Die 26. BImSchV gilt für die Errichtung und den Betrieb von Hochfrequenzanlagen, Niederfrequenzanlagen und Gleichstromanlagen. Sie enthält Anforderungen zum Schutz der Allgemeinheit und der Nachbarschaft vor schädlichen Umwelteinwirkungen und zur Vorsorge gegen schädliche Umwelteinwirkungen durch elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder.
Abs.	Absatz
AC	alternating current =Drehstrom
ACP	allgemeine chemisch-physikalische Parameter
ADEBAR	Atlas deutscher Brutvogelarten
ALKIS	Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem
AfK	Arbeitskreis für Korrosionsfragen
ALKIS	Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem
AIIMBI	Allgemeines Ministerialblatt
Art.	Artikel
ASE	Artenschutzrechtliche Ersteinschätzung
ATKIS	Amtliches Topographisch-Kartographisches Informationssystem
ATV	Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen
AVV Baulärm	Allgemeine Verwaltungsvorschrift für Baulärm
AVZ	Allgemein verständliche Zusammenfassung
AWB	Artificial Water Body = künstlicher Wasserkörper
Az.	Aktenzeichen

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
B	Bundesstraße
BAB	Bundesautobahn
BauGB	Baugesetzbuch
BBB	Bodenkundliche Baubegleitung
BBergG	Bundesberggesetz
BBodSchG	Bundesbodenschutzgesetz
BBodSchV	Bundesbodenschutzverordnung
BBPl	Bundesbedarfsplan, ist die Anlage 1 zum Bundesbedarfsplangesetz
BBPlG	Bundesbedarfsplangesetz
BE	Baustelleneinrichtung
BfN	Bundesamt für Naturschutz
BFP	Bundesfachplanung
BGBI	Bundesgesetzblatt
BGR	Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe
BIL	Bundesweites Informationssystem zur Leitungsrecherche
BImSchG	Bundesimmissionsschutzgesetz
BImSchV	Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
BImSchVVwV	Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung der Verordnung über elektromagnetische Felder
BKG	Bundesamt für Kartographie und Geodäsie
BMU	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit
BMUM	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
BMDV	Bundesministerium für Digitales und Verkehr
BNatSchG	Bundesnaturschutzgesetz
BNetzA	Bundesnetzagentur
BodSchAG LSA	Bodenschutz-Ausführungsgesetz Sachsen-Anhalt
B-Plan	Bebauungsplan
BRPHV	Verordnung über die Raumordnung im Bund für einen länder- übergreifenden Hochwasserschutz
BSR	Biosphärenreservat Biosphärenreservate sind im § 25 des Bundesnaturschutzgesetz- es (BNatSchG) definiert als „einheitlich zu schützende und zu entwickelnde Gebiete“, die „in wesentlichen Teilen ihres Gebiets die Voraussetzungen eines Naturschutzgebiets, im Übrigen überwiegend eines Landschaftsschutzgebiets erfüllen“.
BT-Drucks.	Bundestagsdrucksache
BTWK	Bautechnische Widerstandsklasse
BuF	Schutzgüter Boden und Fläche
BÜK	Bodenübersichtskarte
BVerwG	Bundesverwaltungsgericht
BWaldG	Gesetz zur Erhaltung des Waldes und zur Förderung der Forst- wirtschaft (Bundeswaldgesetz)
CEF	continuous ecological functionality = CEF-Maßnahmen sind Maßnahmen zur dauerhaften Sicherung der ökologischen Funk- tion
CIGRE	Conseil International des Grands Réseaux Électriques
CLC	Corine Land Cover Europaweit harmonisierte Landbedeckungs- und Landnutzungs- daten
DA	Außendurchmesser (hier: eines Rohres)

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
dB(A)	Dezibel Maßeinheit des Schalldruckpegels nach der international genormten Frequenzbewertungskurve A
DB AG	Deutsche Bahn AG
DC	Direct Current = Gleichstrom
DC20	Vorhabenbezeichnung der Leitung Klein Rogahn u. a. – Isar im NEP (identisch zu Vorhaben Nr. 5a im BBPl)
DC5	Vorhabenbezeichnung der Leitung Wolmirstedt – Isar im NEP (SOL, identisch zu Vorhaben Nr. 5 im BBPl)
DCA	Drilling Contractors Association (engl.) = Verband Güteschutz Horizontalbohrungen e.V.
DDA	Dachverband Deutscher Avifaunisten
DGM	Digitales Geländemodell Ein digitales Geländemodell beschreibt die Geländeoberfläche (= Relief) durch die räumlichen Koordinaten einer repräsentativen Menge von Geländepunkten, um Höheninformationen maßstabsunabhängig und datenverarbeitungsgerecht vorzuhalten
DIN	Deutsche Industrienorm
DLM	Digitales Landschaftsmodell
DN	diamètre nominal = Nennweite
DOP	Digitales Orthophoto, entzerrte Luftbilder, die die Landschaft lagerichtig abbilden
DSchG ST	Denkmalschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt
DTK	Digitale Topografische Karte
duB	detailliert untersuchter Bereich
DVGW	Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.
DWA	Deutscher Verein für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.
EE	Erneuerbare Energien

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
EEG	Erneuerbare-Energien-Gesetz
EnLAG	Energieleitungsausbaugesetz
EnWG	Energiewirtschaftsgesetz
EuGH	Europäischer Gerichtshof
EWG	Ehemalige Mitgliedstaaten der EU
EZG	Einzugsgebiet
FBW	Fachbeitrag Wasser
FCS	favorable conservation status = FCS-Maßnahmen sind Maßnahmen zur Sicherung des Erhaltungszustandes
FFH	Fauna-Flora-Habitat
FFH-LRT	Fauna-Flora-Habitat-Lebensraumtyp Lebensraumtyp des Anhangs I der FFH-Richtlinie
FFH-RL	Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (Fauna-Flora-Habitat)
FFH-VP	FFH-Verträglichkeitsprüfung erfolgt, wenn durch eine FFH-Vorprüfung erhebliche Beeinträchtigungen auf ein Natura 2000-Gebiet nicht ausgeschlossen werden können
FFH-VP-Info	Fachinformationssystem des Bundesamtes für Naturschutz zur FFH-Verträglichkeitsprüfung
FGG	Fließgebietsgemeinschaft
FGL	Ferngasleitung
FNP	Flächennutzungsplan
fÖB	Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung
FStrG	Bundesfernstraßengesetz
G	Grundsatz

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
GAV	Unterlage Gesamtbeurteilung und Alternativenvergleich
GG	Grundgesetz
GIS	Geographisches Informationssystem
GTSO	German transmission system operators = Deutsche Übertragungsnetzbetreiber
GÜK	Geologische Übersichtskarte
GW	Gigawatt eine Milliarde (1.000.000.000) Watt, Maßeinheit für elektrische Leistung
GWK	Grundwasserkörper
GrwV	Grundwasserverordnung
HDD	Horizontal Directional Drilling (Horizontalspülbohrverfahren) Standardverfahren zur geschlossenen Unterquerung von z. B. Infrastrukturen. Im Rahmen des beantragten Vorhabens wird auch für die Querung vieler FFH-Gebiete eine Unterbohrung mittels HDD angenommen.
HDPE	High Density Polyethylene (s. PE-HD) = Polyethylen mit hoher Dichte oder Hart-Polyethylen
HGÜ	Hochspannung-Gleichstrom-Übertragung Technologie zur verlustarmen Übertragung von elektrischer Energie mit Gleichstrom. Geplant ist ein Kabelsystem mit einer Spannungsebene von 525 kV.
HMWB	Heavily Modified Water Body = erheblich veränderter Wasserkörper
HPA	Habitatpotenzialanalyse
HQ100-Gebiete	Gebiete, in denen mit der Wahrscheinlichkeit 1/100 jedes Jahr ein Hochwasserereignis erreicht wird.
HQSG	Heilquellenschutzgebiet
HS	Hochspannung
Hs.	Halbsatz

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
HWRM-RL	Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie
Hz	Hertz
IBA	Important Bird Area = Fachliche Gebietsvorschläge der Vogelschutzverbände, die für die Meldung als Vogelschutzrichtliniengebiet gemäß Art. 4 der Vogelschutzrichtlinie geeignet sind
ICE	Intercity Express
IEC	International Electrotechnical Commission
IGBT	insulated-gate bipolar transistors = Bipolartransistoren mit isolierten Gate-Elektroden
InSpEE	Informationssystem Salzstrukturen Planungsgrundlagen, Auswahlkriterien und Potenzialabschätzung für die Errichtung von Salzkavernen zur Speicherung von erneuerbaren Energien
ISE	Immissionsschutzrechtliche Ersteinschätzung
IUP 2030	Integriertes Umweltprogramm 2030
K	Kreisstraße
Kap.	Kapitel
KAS	Kabelabschnittsstation elektrische Anlage zur Fehlerlokalisierung im Erdkabel bzw. an den Kabelmuffen; enthält für jedes Kabel diverse Schaltgeräte, wie Leitungstrennschalter und Erdungsschalter sowie Überspannungsableiter
KMS	Kabelmonitoring-Messstationen elektrische Anlage in der Nähe der Trasse zur Herausführung der in dem Kabel mitgeführten Lichtwellenleiter.
KSG	Bundes-Klimaschutzgesetz
KSR	Kabelschutzrohr
KuSa	Schutzgüter Kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
KÜS	Kabelübergangsstation elektrische Anlage zum Übergang von Freileitung auf Erdkabel (und umgekehrt); enthält neben Kabelendverschlüssen, einem Portalmast, Trennschaltern, Schaltfeld und Blitzschutz auch ein Gebäude für Schalt- und Leittechnik
kV	Kilovolt 1.000 Volt, Maßeinheit für die elektrische Spannung
L	Landesstraße
La	Schutzgut Landschaft
LAGB	Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt
LAI	Bund / Länder-Arbeitsgemeinschaft Immissionsschutz Die Hinweise der Bund / Länder-Arbeitsgemeinschaft für Immissionsschutz (LAI) erläutern und konkretisieren die Vorgaben der 26. BImSchV. Das Ziel der LAI-Hinweise ist der bundesweit einheitliche Vollzug der 26. BImSchV durch die zuständigen Behörden.
LaPro LSA	Landschaftsprogramm Sachsen-Anhalt
LAU	Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt
LBEG	Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
LBM	Landbedeckungsmodell
LBP	Landschaftspflegerischer Begleitplan
LDA	Landesdenkmalamt Sachsen-Anhalt
LEntwG LSA	Landesentwicklungsgesetz Sachsen-Anhalt
LEP	Landesentwicklungsplan / Landesentwicklungsprogramm
LfU	Landesamt für Umwelt Brandenburg
LIFE	L'Instrument Financier pour l'Environnement LIFE ist ein Finanzinstrument der EU zur Förderung von Umweltprojekten
LImSchG	Landesimmissionsschutzgesetz
LK	Landkreis

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
LLG	Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalts
LÖWE	Langfristige ökologische Waldentwicklung (Regierungsprogramm der niedersächsischen Landesforsten)
LROP	Landesraumordnungsplan
LRP	Landschaftsrahmenplan
LRT	Lebensraumtyp
LSA	Land Sachsen-Anhalt
LSG	Landschaftsschutzgebiet Landschaftsschutzgebiete sind rechtsverbindlich festgesetzte Gebiete, in denen nach § 26 Abs. 1 BNatSchG "ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft erforderlich ist.
LuftVG	Luftverkehrsgesetz
LVO	Landesverordnung
LVwA	Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
LWaldG	Landeswaldgesetz
LWaldG ST	Landeswaldgesetz Sachsen-Anhalt
LWL	Lichtwellenleiter flexible Leitungen aus Quarzglas (SiO ₂), in denen Licht kontrolliert geleitet werden kann, wird u. a. als Übertragungsmedium für leitungsgebundene Telekommunikationsverfahren verwendet
M	Schutzgut Menschen, insbesondere die menschliche Gesundheit
MA	Musterantrag
MGI	Mortalitäts-Gefährdungs-Index
MSQR	Müncheberger Soil Quality Rating des Landes Sachsen-Anhalt
MWU	Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt Sachsen-Anhalt

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
NABEG	Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz
NABU	Naturschutzbund Deutschland e. V.
Natura 2000	Kohärentes Netz besonderer Schutzgebiete innerhalb der EU (FFH- und VSch-Gebiete)
NatSchG ST	Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt
NEP	Netzentwicklungsplan
NHWSP	Nationale Hochwasserschutzprogramm
NI	Niedersachsen
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
NLP	Nationalpark
NLWKN	Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft; Küsten- und Naturschutz
NN	Normalnull
No.	Nummer
NOVA	Netz-Optimierung vor Verstärkung vor Ausbau
NP	Naturpark
NSG	Naturschutzgebiet Naturschutzgebiete sind nach § 23 BNatSchG rechtsverbindlich festgesetzte Gebiete, in denen ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft in ihrer Ganzheit oder in einzelnen Teilen erforderlich ist. Sie gehören – neben Nationalparks – zu den sehr streng geschützten Flächen in Deutschland. Die Schutzgebietskategorie gibt es bereits seit 1920.
NVP	Netzverknüpfungspunkt technisch und wirtschaftlich günstigster Verknüpfungspunkt der geplanten HGÜ-Leitung in das bestehende (Wechselstrom-)Übertragungs- oder Verteilnetz.
NWB	Natural Water Body = natürlicher Wasserkörper
NWI	Naturschutzfachlicher Wert-Index

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
OG	Optimierungsgebot
OGewV	Verordnung zum Schutz der Oberflächengewässer (Oberflächengewässerverordnung)
OT	Ortsteil
OWK	Oberflächenwasserkörper
P44	Vorhaben P44 – Wechselstromleitung in Thüringen
PE	Polyethylen
PE-HD	Polyethylen hoher Dichte (s. HDPE)
PFV	Planfeststellungsverfahren
PG	Planungsgrundsatz
PL	Planungsleitsatz
Pot.	Potenziell
potTA	potenzielle Trassenachse
PP	Positionspapier
PQ	Präqualifikationsprüfungen
PSI	Populationsbiologischer Sensitivitäts-Index
PV	Photovoltaik
RAS-LP	Richtlinie für die Anlage von Straßen – Landschaftspflege
REP	Regionaler Entwicklungsplan
Rev.	Revision
RIL	Richtlinie (Abk. ausschließlich der DB-AG)
RiStWag	Richtlinien für bautechnische Maßnahmen an Straßen in Wassergewinnungsgebieten
RL	Richtlinie

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
Rn	Randnummer
RO	Raumordnung
ROG	Raumordnungsgesetz
RREP	Regionales Raumordnungsprogramm
RVS	Raumverträglichkeitsstudie
RWK	Raumwiderstandsklasse
SDB	Standarddatenbogen
SDG	Sustainable Development Goals = Nachhaltigkeitsziele
SDR	Standard Dimension Ratio (engl.) = bezeichnet das Verhältnis von Außendurchmesser zur Wanddicke
SG	Schutzgut zu behandelnde Schutzgüter laut UVPG
SKR	Stromleitungskreuzungsrichtlinien
SOL	SuedOstLink
SOL+	SuedOstLink+
Spec.	Specification = Spezifikation
ST	Sachsen-Anhalt
StAnz	Staatsanzeiger
SUP	Strategische Umweltprüfung
sUR	strukturierter Untersuchungsraum
SVP	Spezifizierte vorhabenbezogene Planungsprämissen
TA Luft	Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
TA Lärm	Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm, dient dem Schutz der Allgemeinheit und der Nachbarschaft vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Geräusche sowie der Vorsorge gegen schädliche Umwelteinwirkungen durch Geräusche
TK	Trassenkorridor möglicher 1.000 m breiter Verbindungsraum zwischen dem Netzverknüpfungspunkt und dem Stützpunkt, in dem die spätere Trasse gesucht wird.
TKN	Trassenkorridornetz
TKS	Trassenkorridorsegment
TÖB	Träger öffentlicher Belange
TrinkWV	Trinkwasserverordnung Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch
TuP	Schutzgüter Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt
TÜP	Truppenübungsplatz
UBA	Umweltbundesamt
UBB	Umweltbaubegleitung
ÜNB	Übertragungsnetzbetreiber
UNESCO	United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization = Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur
UQN	Umweltqualitätsnorm
UR	Untersuchungsraum
USchadG	Umweltschadensgesetz
ÜSG	Überschwemmungsgebiet
UVP	Umweltverträglichkeitsprüfung
ÜVP	Übergeordnete vorhabenbezogene Planungsprämissen

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
UVPG	Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung
UW	Umspannwerk elektrisches Bauwerk zur Verbindung unterschiedlicher Spannungsebenen.
VB / VBG	Vorbehaltsgebiet
VBK	Vorläufige Bodenkarte im Maßstab 1:50.000 (VBK 50)
VDE	Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik e. V.
veUA	Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
Vh	Verhinderung (Maßnahmen)
VNB	Versorgungsnetzbetreiber
VPE	vernetztes Polyethylen
Vr	Verringerung (-Maßnahmen)
VR / VRG	Vorranggebiet
VSC	Voltage Source Control = selbstgeführter Stromrichter
VSch-Gebiet	Europäisches Vogelschutzgebiet Vogelschutzgebiete sind Schutzgebiete in Natur- und Landschaft, die dem Schutz von wildlebenden Vögeln dienen.
VSch-RL	Vogelschutzrichtlinie
VTk	Vorschlagstrassenkorridor
W	Schutzgut Wasser
WAFB	Witterungsabhängiger Freileitungsbetrieb
WEA	Windenergieanlagen
WG LSA	Wassergesetz Sachsen-Anhalt
WHG	Wasserhaushaltsgesetz
WRRL	Wasserrahmenrichtlinie

Abkürzung	Beschreibung / Erläuterung
WSG	Wasserschutzgebiet
μT	Mikrotesla Maßeinheit für das Magnetfeld



Energie für eine Welt in Bewegung

50Hertz Transmission GmbH

Heidestr. 2
10557 Berlin
Deutschland

Tel. +49 (30) 5150-0
Fax +49 (30) 5150-4477
info@50hertz.com
www.50hertz.com